

Tagesimpuls zum 25. Juni 2020

Donnerstag der 12. Woche

Habe deine Lust an dem, was
dich umgibt:
am **Blau** des Wassers,
an der Leuchtkraft des Kimmels,
am **Grün** des Lebens,
an der Gemeinschaft mit allem,
was lebt.

Aus dem Kalender: Marienstern 2020



Kloster Marienstern
Mühlberg an der Elbe

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gäste.

Pater Alois Andelfinger (Claretiner in Mühlberg / Elbe) schreibt in seinem Kalender 2020:

Der **Bogen** spannt sich über die Welt,
von Gott zu Mensch – von Mensch zu Gott.

Wohltuend.

Gott überspannt den Bogen nicht – und ich?

„Auf den kannst du bauen“, sagen wir, wenn wir jemanden für verlässlich halten.

Der steht zu dir auch in Krisenzeiten. Wer von uns wünscht sich das nicht: festen Boden unter den Füßen zu haben, eine gesicherte Lebensgrundlage und einen Halt, der ihn durchs Leben trägt.

Die Versuchung ist dabei groß, mich lieber auf eigene Leistung und eigenes Können zu verlassen als auf das von anderen.

Jesus lädt uns ein, genau hinzuschauen, auf was ich mein Lebenskonzept setze. Er rät, nicht auf weltlichen Sand, sondern auf göttlichen Felsen zu bauen.

Nicht der ist klug, der die einfachste und schnellste Lösung anstrebt, sondern der, der weitsichtig, vorausschauend, mit einem festen Fundament plant.

Wer sich im Glauben nur von einem „highlight“ zum nächsten hangelt, von einem Festival zum nächsten, aber nichts hat, was ihn im Alltag durchträgt, dem werden die Fluten des Zweifels, der Belastung, der Resignation sein Glaubenshaus bald hinwegspülen.

Fundament unseres Glaubens muss der Wille Gottes sein und meine persönliche Form, ihn zu leben, meine eigene durchtragende Spiritualität.

Sie erweist sich nicht in bloßen Lippenbekenntnissen. Sie erweist sich in einer Gesinnung der Entschiedenheit, in einer Lebenspraxis der Tat und Handlung.

An der Nahtstelle zwischen (Berg-)Predigt und (Wunder-)Handlungen wird deutlich, dass Jesu Lehre eine herausfordernde Lehre ist, die auf die Verwandlung des Herzens zielt. Ich muss mich entscheiden: Bleibe ich in mir verschlossen oder betrifft mich diese Frohe Botschaft, lasse ich mich aufbrechen zu Gott hin, wage ich den Glauben, neues Leben.

Ich wünsche uns, dass wir Menschen sind, von denen andere sagen: „Auf den kannst du bauen.“

Zu Matthäus 7, 21 - 29

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gäste ich wünsche Ihnen eine gesegnete Zeit

Ihr

Diakon Edwin Rolf

Foto: Pater Alois Andelfinger (cmf)